Zeitschrift: Jahrbuch der Gesellschaft für Schweizerische Theaterkultur
Herausgeber: Gesellschaft für Schweizerische Theaterkultur
Band: 15 (1945)

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

UNSERE JAHRBÜCHER

1. Das vaterländische Theater.
2. Schule und Theater.
3. Geistliche Spiele.
4. Die Berufsbühnen in der Schweiz.
5. Theaterkultur (Festspiele, Weihnachtsspiele, Spiel im Sommer, Wanderbühne).
6. Erneuerung des schweizerischen Theaters.
7. Fastnachtsspiele.
8. Das Berner Heimatschutztheater.
9. Le Théâtre en Suisse romande. (Vergriffen)

10/11. Festspiele am Vierwaldstättersee.

12. Das Volk spielt Theater.
13. Wege zum schweizerischen Theater. I. Grundlagen und Volkstheater. (Jahresgabe für 1941 und 1942)
14. Das Schweizer Drama 1914—1944. (Jahresgabe für 1943 und 1944)
15. Theaterschule und Theaterwissenschaft. (1945)

Die Jahrbücher enthalten ausser Aufsätzen zum Hauptthema Jahresberichte über Drama, Bühnenkünstler, Wanderbühne, Festspiele, Film, Hörspiel, Volkstheater, Theatergeschichte, Bibliographie. — Ermässigter Preis der Bände 1—7 pro Jahrg. Fr. 2.80, 8.—12. Jahrgang Fr. 5.—, 13. und 14. Jahrgang (Doppelbände) Fr. 10.—. Ab 15. Jahrgang Fr. 8.—.

UNSERE SCHRIFTEN

1. Das Bruderklausenspiel des P. Jakob Gretser vom Jahre 1586. Von Emmanuel Scherer. Lateinische Textausgabe mit Nachwort.
2. Das Einsiedler Meinradspiel von 1576. Von Rafael Häne.
3. Die Calybita-Spiele. Von Berchtold Bischof. Ermässigter Preis pro Band Fr. 1.50.
4. Die Römerdramen in der Theatergeschichte der deutschen Schweiz (1500—1800). Von Max Büsser. Fr. 6.—.
5. Das Büchlein vom Eidgenössischen Wettspiel. Mit vielen Bildern. Herausgegeben von Oskar Eberle. Fr. 4.50.
6. Die schweizerische Theaterschule als Weg zum schweizerischen Berufstheater. Fr. 2.—.

THEATERGESCHICHTE

Theatergeschichte der innern Schweiz. 1200—1800. Von Oskar Eberle. Fr. 15.—, für Mitglieder Fr. 8.—.

P. Marianus Rot. Von Josef Hess. Fr. 7.50.

Das Sankt Galler Barocktheater. Von August Bischof. Fr. 3.60.

Das Basler Stadttheater. Von Fritz Weiss, Fr. 10.—, für Mitglieder Fr. 8.—

DURCH JEDE BUCHHANDLUNG ODER VOLKS-VERLAG ELGG-ZÜRICH.

ADRESSEN

Vorstand der Gesellschaft für Theaterkultur.
Präsident: Dr. Arnold H. Schwengeler, Redaktor am «Bund», Bern
Vizepräsident: Prof. Dr. Georg Thürer, Teufen.
Geschäftsleiter: Dr. Oskar Eberle, Alte Landstrasse 57, Thalwil.
Kassier: Josef V. Halter, Hirschmattstrasse 11, Luzern - Postcheck VII 265.
Walter Richard Ammann, Redaktor Olten.
Dr. Karl Gotthilf Kachler, Schweizerische Landesbibliothek, Bern.
Dr. Karl Naef, Generalsekretär der Pro Helvetia, Oetlisbergstr. 40, Zürich.
Fritz Ritter, Regisseur, Ruchholzstrasse 8, Bottmingen-Basel.
August Schmid, Kunstmaler und Spielleiter, Schrennengasse 6, Zürich.
Dr. Martin Simmen, Seminarlehrer, Rhynauerstrasse 8, Luzern.
Dr. Fritz Weiss, Im Holeeletten 11, Basel.

Geschäftsstelle der Gesellschaft für Theaterkultur
Thalwil, Alte Landstrasse 57, Tel. 92 13 21. Schriftleitung des «Jahrbuchs» und Herausgabe der theaterwissenschaftlichen «Schriften».

Schweizerische Theatersammlung.
Depositum der Gesellschaft für schweizerische Theaterkultur in der Schweizerischen Landesbibliothek Bern. Konservator: Dr. K. G. Kachler.

Gesellschaft schweizerischer Dramatiker.
Präsident: Dr. Werner Johannes Guggenheim, Bümpliz.

Sociétés des auteurs dramatiques romands.
Président: Alfred Gehri, Lausanne.

Vereinigung schweizerischer Bühnenschriftsteller.
(für das Volkstheater): Präsident: Kaspar Freuler, Glarus.

Schweizerischer Bühnenverleger-Verband.
Präsident: Dr. R. Corrodi, Theaterstrasse 12, Zürich.

Verband schweizerischer Bühnen.
Präsident: Dr. Ernst Zahn, Meggen. Sekretär: Dr. S. Theilacker, Stadttheater, Zürich. Dem Verband gehören an die Stadttheater in Basel, Bern, Biel, Chur, Lausanne, Luzern, St. Gallen, Zürich und das Zürcher Schauspielhaus.

Verband schweizerischer Dramatischer Vereine.
Präsident: W. R. Ammann, Red., Olten. Verbandsorgan: Die Volksbühne.

Fédération suisse romande des sociétés théâtrales d'amateurs.
Président: Paul Genet, notaire, Aigle.

Schweizerischer Bühnenkünstlerverband.
Im Verband des Personals öffentlicher Dienste (VPOD). Präsident: Max Knapp, Hardstrasse 115, Basel. Sekretär: Dr. Fritz Jenny, Sternengasse 4, Basel. Stellenvermittlung: Geschäftsstelle der Kartothek für Schweizerische Bühnenkünstler, Effingerstrasse 55, Bern.

Schweizerischer Chorsänger- und Ballettverband.
Präsident: W. Reiss, Binningen (Basel). Sekretariat: Sternengasse 4, Basel.

Geschäftsstelle der paritätischen Prüfungskommission und der Kartothek für schweizerische Bühnenkünstler.
Leiter: Walter Sprünglin, Bern (Bühnenkünstlerverband) und F. Minnig, Bern (Verband schweizerischer Bühnen). Geschäftsstelle Sektion für Arbeitsnachweis des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA) Bern, Effingerstrasse 35.

BÜHNENBAU WEESEN
A. EBERHARD & CIE.

Unsere **THEATER-DEKORATIONEN** in künstlerischer, hochwertiger Ausführung und schönster Bühnenwirkung, helfen Ihnen zu einem sicheren Erfolg.

Künstlerische und technische Leitung: A. Eberhard, sen.

A. Eberhard erstellt seit 40 Jahren Theaterbühnen und Dekorationen.

Telephon: 4 51 27 Mässige Preise.
Illustrierter Prospekt und Kostenberechnung gratis.

Neueinrichtungen von modernen **BÜHNENBELEUCHTUNGEN** und Umbau bestehender Anlagen, besorgt Ihnen seriös und fachgemäss die elektrotechnische Abteilung der

Bühnenbau Weesen - A. Eberhard & Cie.

seit 1925 über 50 Bühnenbeleuchtungen in der Schweiz eingerichtet. Lieferung sämtlicher Bühnenbeleuchtungskörper: **Bühnen- und Vorbühnenscheinwerfer, Projektionsscheinwerfer, Rampen und Oberlichter, Spielflächenstrahler, Schalttableaux, Widerstände und Sparrtransformatoren** nach eigenem System. - Neueinrichtungen von Bühnenbeleuchtungen und Umbau und Ergänzung bestehender Anlagen.

40 JAHRE BÜHNENBAU, 40-JÄHRIGE BÜHNEN-ERFAHRUNG.

Kostüme

für Theater-Aufführungen, Ballette, Reigen, Maskenbälle, usw.

beziehen Sie leihweise in nur bester Ansführung und zu sehr vorteilhaften Bedingungen bei

KOSTÜM-KAISER BASEL 5

Postfach 58 Telephon 2 31 60

VOLKSVERLAG ELGG.

Neuerscheinung von Melch. Dürst, Glarus:

Regisseur, Schauspieler und Bühnenbild am Volkstheater. Fr. 6.–

Der «Bund» schreibt darüber: «Diese Anleitung ist zu begrüssen.»